

## LAUFZEIT DER AUSSTELLUNG

31. Oktober 2021 bis 9. Januar 2022

## FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Mit Martin Otte (Schmuck)

Sonntag, 14.11., 11.30 Uhr

Mit Sigrid Vollmer (Papier)

Sonntag, 21.11., 11.30 Uhr

Mit Susanne Koch (Keramik)

und Dr. Dorothee Bieske

Sonntag, 05.12., 11.30 Uhr

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Freitag 14.30 bis 17 Uhr

Sonnabend und Sonntag 11 bis 17 Uhr

Feiertag 14.30 bis 17 Uhr

Coronabedingte Änderungen der Öffnungszeiten kündigen wir gegebenenfalls auf unserer Homepage an. Der Museumsbesuch ist nur unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln möglich.



Rathausmarkt 8  
24340 Eckernförde  
Tel.: 04351/712547  
post@museum-eckernfoerde.de  
www.museum-eckernfoerde.de

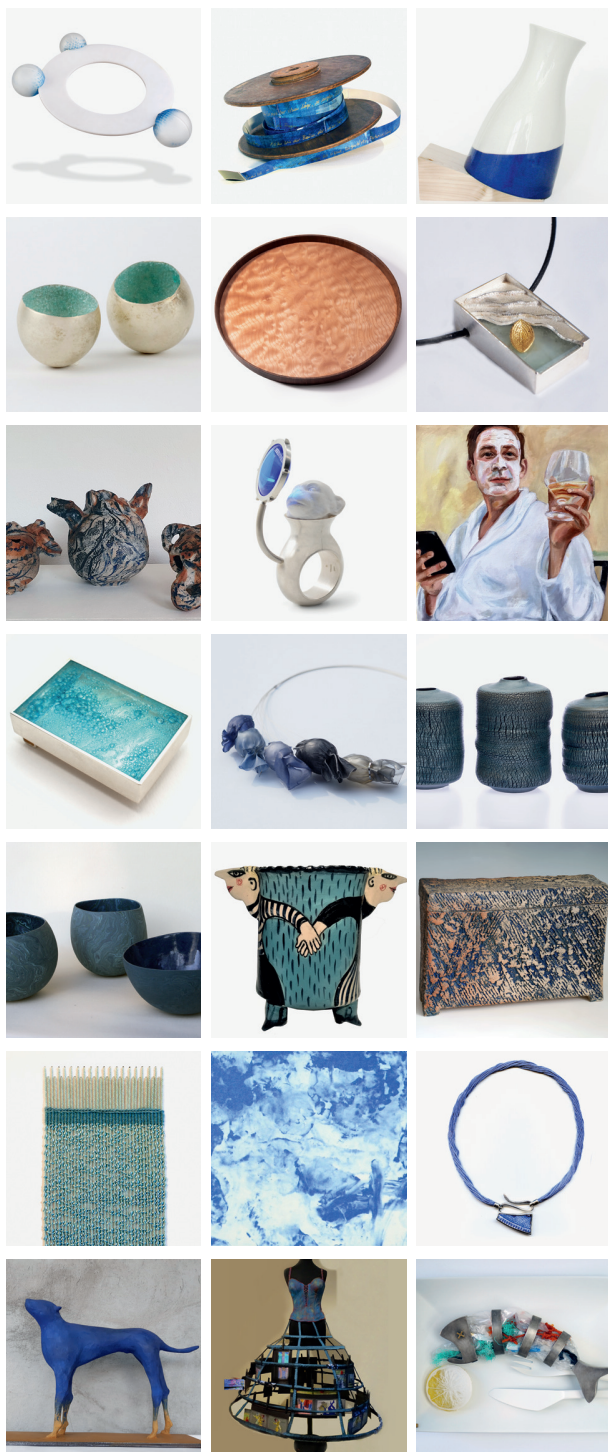
Berufsverband Angewandte Kunst  
Schleswig-Holstein



# BLAUmachen

AKTUELLE ANGEWANDTE KUNST AUS SCHLESWIG-HOLSTEIN





# BLAU

Nach „Natürlich grün!“ ist dies die zweite jurierte Ausstellung des Museums Eckernförde in Zusammenarbeit mit dem Be-

rufsverband Angewandte Kunst Schleswig-Holstein. Die Mitglieder des Verbandes waren eingeladen, sich in ihren Arbeiten mit der Farbe **BLAU** zu beschäftigen – in Keramik, Holz, Metall, Textil, Papier oder Glas. 22 Künstlerinnen und Künstler wurden ausgewählt, ihre Werke mit vielfältigen Bezügen zu **BLAU** in der Ausstellung zu zeigen.

Ausgehend von der topografischen Situation Eckernfördes als Stadt an der Ostsee steht **BLAU**, begünstigt durch den Himmel und das Meer, für Ferne, Sehnsucht und Klarheit. In der Religion steht **BLAU** als Farbe des Himmels für das Göttliche, Überirdische. **BLAU** steht aber auch für Melancholie und Trauer, wie zum Beispiel in „to feel blue“ ausgedrückt. Der „Blaue Montag“, das „Blau machen“, ein Begriff aus der Textilfärberei, steht aber auch für einen geruhsamen, arbeitsfreien Tag. Den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern boten sich zahlreiche Assoziationen – bis hin zum manchmal unfreiwilligen Blaumachen in der Corona-Pandemie!

Anlässlich dieser Ausstellung hat der Berufsverband Angewandte Kunst Schleswig-Holstein den mit 2.000 € dotierten „Landespreis für Angewandte Kunst S-H“ vergeben, mit dem die in Gestaltung und Technik beste künstlerische Leistung ausgezeichnet wurde. Die Jury entschied sich für die Keramikerin Eva Koj, die mit der Keramik-Gruppe „Whatshallwedo ...“ den Bezug ihrer Arbeit zur Farbe **BLAU** facettenreich und humorvoll umsetzte.